

Kampagne zur Abschaffung der Folter



EXTERN

Sektion der Bundesrepublik Deutschland e. V.

**URGENT
ACTION**

Heerstr. 178
5300 Bonn 1
Telefon: 0 22 21 - 65 09 81
Telex: 08 86 539

UA 21/82
21.01.82
AI Index: ...

EL SALVADOR: Luis Villalobos Huezo
Lino Alfredo Medina
Luis Mena Sandoval

=====

"Verschwinden"/Gefahr der Folter

amnesty international erhielt weitere Berichte über Entführungen in El Salvador, die kürzlich von den Sicherheitskräften durchgeführt wurden. Es besteht Sorge um die Sicherheit der entführten Personen.

- Der 33-jährige Luis Villalobos Huezo ist der Sohn von Luis Villalobos (siehe UA 15/82 vom 15. Januar). Er wurde am 13. Januar 1982 entführt, als er versuchte Geräte aus der Druckerei seines Vaters in San Salvador zu retten. Diese war zuvor in Brand gesteckt worden.
- Lino Alfredo Medina wurde am 14. Januar 1982 in San Salvador entführt.
- Luis Mena Sandoval wurde am 13. Januar 1982 in San Salvador entführt. Er ist ein 38-jähriger Buchhalter und Schwager von Lino Alfredo Medina.

Hintergrundinformation:

amnesty international wird noch immer auf massive Menschenrechtsverletzungen in El Salvador aufmerksam gemacht. amnesty international ist sich bewußt, daß diese Menschenrechtsverletzungen in einer Zeit zunehmender Auseinandersetzungen zwischen Guerilla-Gruppen und den salvadorianischen Regierungsbehörden auftreten, und daß Menschenrechtsverletzungen auch von nichtstaatlichen Gruppen begangen werden.

Es besteht jedoch ein systematisches Muster von Menschenrechtsverletzungen, die von den Sicherheitskräften ausgeführt werden und gegen Personen gerichtet sind, die nicht an Guerillaaktivitäten beteiligt sind. Zeugenaussagen, die amnesty international erhielt, beziehen sich auf alle Zweige der salvadorianischen Sicherheitskräfte, die mit den Menschenrechtsverletzungen in Verbindung gebracht werden.

Am 9. Oktober 1981 fand in Washington D.C. ein Gespräch zwischen amnesty international und Regierungsvertretern der Vereinigten Staaten von Amerika über die Situation der Menschenrechte in El Salvador statt. Diesen Gesprächen ging Korrespondenz zwischen amnesty international und dem Außenminister der Vereinigten Staaten von Amerika, Alexander Haig, und seinem Vertreter, William Clark jr., voraus. Darin war es um mögliche Auswirkungen von amerikanischer Militärhilfe auf die Menschenrechtssituation in El Salvador gegangen.

Empfohlene Aktion:

Schreiben Sie bitte Luftpostbriefe, in denen Sie Ihre Besorgnis über diese Inhaftierungen ausdrücken. Fordern Sie, daß die Sicherheit dieser drei Personen garantiert wird. Erbitten Sie eine Klärung ihres Verbleibs und ihrer Rechtslage.

Appelle an:

Coronel Jaime Abdul Gutierrez
Vice-President de la Junta de El Salvador
Casa Presidencial
San Salvador, El Salvador

Coronel Carlos Lopez Nuila
Director de la Policia Nacional
6 Calle Oriente
San Salvador, El Salvador

Kopien der Appelle an:

Orientacion
Arzobispado de San Salvador
Seminario San José de la Montana
San Salvador, El Salvador

Kanzlei der Botschaft der Republik El Salvador
Gangolfstr. 6
5300 Bonn 1

Bitte fassen Sie Ihre Appelle möglichst in spanischer oder englischer Sprache ab.